

Rhätfossilien aus den Zwischenbildungen von Trachsellaunen im Lauterbrunnental

Autor(en): **Gerber, Ed.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **13 (1914-1915)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-157447>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rhätfossilien aus den Zwischenbildungen von Trachsel- lauenen im Lauterbrunnental.

Von Dr. ED. GERBER, Bern.

Ueber die Entdeckung dieser Fundstelle berichtet meine Notiz unter dem Titel: Ueber das Vorkommen von Rhät in den Zwischenbildungen des Lauterbrunnentales. (Mitteilung der Naturforschenden Gesellschaft Bern, 1907, Seite 68.) Die stratigraphische Einordnung wird ersichtlich durch den Aufsatz: Ueber Facies und Deckenbildung zwischen Kiental und Lauterbrunnental. (Mitteilung der Naturforschenden Gesellschaft Bern, 1909, Seite 128.) Zeitmangel verzögerte die Bestimmung der Formen, deren Namen hier folgen:

Myophoria Ewaldi Bornemann.....	zahlreich.
Myophoria depressa Moore.....	3 Ex.
Avicula contorta Portl.	2 »
Placunopsis sp.....	1 »
Cardita austriaca v. Hauer	3 »
Leda percaudata Gümbel	2 »
Leda Deffneri O. & S.	1 »
Gervillia præcursor Quenst.	2 »
Corbula alpina Winkler.....	1 »
? Pleurophorus elongatus Moore.....	1 »
Pecten ? valoniensis Defr.....	1 »
? Mytilus minutus Goldfuss.....	1 »
? Cardinia sp.	1 »

Sämtliche Stücke befinden sich im Naturhistorischen Museum Bern.
